



*Kunstgeschichtliche
Erkundung*
**Bleiche Knochen –
goldener Schrein**
Das Heilige Köln für
Großeltern und Enkel
2. Mai 2020 (Sa.)

Einladung

Wieso steht da ein Schiff in der Kirche, warum ist der Kölner Dom so groß und was machen all die Knochen in der Kammer? Kinder stellen viele Fragen, wenn sie zum ersten Mal ein Gotteshaus betreten. Und wenn man es überdenkt, dann sind die Antworten darauf manchmal gar nicht so einfach, erst recht, wenn die kindliche Frage uns Erwachsenen ganz ungewöhnlich scheint und überrascht. Manchmal sind es die einfachen Fragen und ein unbefangener Entdeckergeist, die neue Blickwinkel auf den christlichen Glauben oder seine Bauten und Schätze eröffnen.

Zu dieser besonderen Erkundung für Großeltern und ihre Enkelkinder laden wir Sie herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse!

Anne-Katrin Kleinschmidt
Referentin Erkundungen und Kulturformate

Programminweis

Architekturgeschichtliche Erkundung

Romantisch gestaltet, original rekonstruiert?

(Neue) Altstädte in Köln und Frankfurt

10. August 2020 (Mo.)

Leitung: Dr. Andreas Baumerich

Programm

Samstag, 2. Mai 2020

10.00 Uhr Treffpunkt vor der Kirche St. Ursula
(10.00 Uhr)

St. Ursula

Die Heilige Ursula ist eine der Beschützerinnen Kölns, da sie in Köln wegen ihres Glaubens gestorben ist. Aber nicht allein! Mit ihr sollen 11 000 Freundinnen ermordet worden sein. So heißt es jedenfalls. Ihnen allen ist die St. Ursulakirche gewidmet. Diese Kirche ist ein riesiger Sarkophag. Im Inneren der Kirche hängen 600 Jahre alte Bilder, die vom Leben der Heiligen erzählen. Und überall stehen geschnitzte Figuren mit Knochen der Heiligen. Alle diese Figuren lächeln – typisch kölsch! Außer einer, die schaut recht missgelaunt. Fast schon gruselig ist die Goldene Kammer in St. Ursula.

12.00 Uhr Mittagessen im Restaurant
Consilium

Kölner Dom

Der Kölner Erzbischof Rainald von Dassel war ein mächtiger Mann. Den Ruhm Kölns und sein eigenes Ansehen steigerte er, indem er vor 850 Jahren die Knochen der Heiligen Drei Könige in die Stadt holte. Und damit auch alle davon erzählten, wurde vor 800 Jahren ein goldener Sarg (Schrein) für die Drei Könige gebaut. Ab 1248 begann man um dieses goldene Haus ein

Hinweise

Haus aus Stein und Glas zu bauen. Das ist der Kölner Dom. Durch seine großen und bunten Fenster strahlt das Licht in vielen Farben auf den Schrein der Heiligen Drei Könige.

Kölner Domschatzkammer

Vom Kölner Dom aus kommt man in die Domschatzkammer, in der Kelche, Bischofsstäbe, Priestermäntel und andere Kostbarkeiten aufbewahrt werden. Nichts war zu teuer, um Gott und seine Heiligen zu ehren. Hier lässt sich erklären, warum jeder Bischof einen Hirtenstab trägt und warum Bischöfe keine Patschhände brauchen, damit ihnen die arg großen Ringe nicht von den Fingern fallen.

15.00 Uhr Ende der Veranstaltung im Kölner Dom

Änderungen im Programm und in der Organisation bleiben vorbehalten.

Leitung

Markus Juraschek-Eckstein, Bensberg
Kunsthistoriker und Germanist

Hinweise

- Die Erkundung lädt Großeltern und ihre Enkelkinder ein, gemeinsam – für Kinder aufbereitet – Kunst im öffentlichen Raum aus einer anderen Perspektive kennenzulernen.
- Kinder im Alter zwischen sechs und zehn Jahren sind bei dieser Erkundung herzlich willkommen.

Leistungen

Der Preis für die Kunstgeschichtliche Erkundung **Bleiche Knochen – goldener Schrein** beträgt 95,00 € für Erwachsene (Kinder und Jugendliche zahlen je Lebensjahr 2,00 €, maximal 20,00 €) und umfasst:

- Zwei-Gänge-Mittagessen im Restaurant Consilium im „Spanischen Bau“ am Rathaus;
- Eine kleine Überraschung zum Mitnehmen;
- Führungen und Eintritte.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt:
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,
Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen.

Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

Planung und Information

Anne-Katrin Kleinschmidt, Referat Erkundungen,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Anmeldung

Ihre Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) und die Datenschutzverordnung der Akademie anerkennen, nehmen wir gerne **bevorzugt online über die Internetseite** oder per E-Mail entgegen:

Thomas-Morus-Akademie Bensberg
Overather Straße 51-53
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04 - 40 84 72
Telefax 0 22 04 - 40 84 20
akademie@tma-bensberg.de
www.tma-bensberg.de

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

Zahlungsbedingungen

Wenn Sie die Online-Anmeldung über den Veranstaltungshinweis auf unserer Internetseite nutzen, erfolgt die Bezahlung des Teilnehmerbeitrags per Kreditkarte oder im SEPA-Lastschriftverfahren und Sie erhalten automatisch und umgehend eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bei einer Anmeldung per E-Mail, Post oder Fax erhalten Sie innerhalb einer Woche die Anmeldebestätigung mit Rechnung. Die Zahlung wird dann im SEPA-Lastschriftverfahren vorgenommen. Wir bitten bei Ihrer Anmeldung um die notwendigen Angaben (IBAN) und um die Erteilung eines „SEPA-Lastschrift-Mandats“. Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.



Rücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten): vom 30. bis 8. Tag vor Veranstaltungsbeginn: 40,00 €, vom 7. bis 1. Tag: 50% (min. jedoch 40,00 €), ab dem Veranstaltungstag oder bei Nichterscheinen: 100% des Teilnehmerbeitrags. Die ausführlichen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) finden Sie unter www.tma-bensberg.de. Auf Anforderung senden wir Ihnen diese aber auch gerne zu.

Stand: 18. Februar 2020